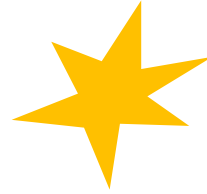




RABATT-AKTION IM SEPTEMBER

JUBILÄUM 2022 - 10 Jahre Eine-Welt-Laden -



Fair Trade Lederwaren

Weiches Rindleder, naturbelassenes Ökoleder oder robustes Ziegenleder in fröhlichem Design? Portemonnaies & Clutches, Etais & Börsen, Accessoires und Schlüsselanhänger: In unserer Auswahl an **Fair Trade Lederwaren** im **Eine-Welt-Laden** werden Sie fündig!

Fair Trade Partner GLOBO und GEPA,
Handelspartner M.K.S und EMA aus Indien



MKS (Madhya Kalikata Shilpangan) in Kolkata wurde 1994 mit dem Ziel gegründet, wirtschaftlich benachteiligte Künstler und Handwerker in der Region Kalkutta, West Bengalen, und Benaras, Uttar Pradesh, zu unterstützen. In der zentralen Werkstatt von **MKS** in Kalkutta arbeiten in großzügigen

Räumen mit freundlicher Atmosphäre ca. 60-70 Personen an Lederartikeln und Textilien. Zwei Drittel der Mitarbeiter von **MKS** sind Frauen, darunter viele alleinerziehende Mütter.



Der Faire Handel und MKS arbeiten daran, den hohen Ansprüchen entlang der gesamten Wertschöpfungskette gerecht zu werden, um allen Beteiligten faire Löhne und einen besseren Lebensstandard zu sichern. Transparenz auf allen Ebenen für Produzierende und Kunden sowie die Gewährleistung höchster Qualität der einzigartigen Produkte haben für **MKS Export** die höchste Priorität.



Die Organisation EMA (Equitable Marketing Association) organisiert Kontakte zu **Fairhandels-Organisationen** in aller Welt, um Kunsthandwerker in Indien bei der Vermarktung ihrer Produkte zu unterstützen. **EMA** wurde ursprünglich von sieben Kunsthandwerker-Kooperativen und einer Gruppe engagierter indischer Studenten gegründet.



Vor den Toren Kalkuttas, in Baruipur, betreibt die Organisation ein 'Development Centre', das über eigene Produktionsstätten verfügt. Hier findet auch die Produkt- und Designentwicklung von **EMA** statt.

Demokratische Organisation ist bei EMA ein Muss

Neben den Mitarbeitern im Development Centre arbeitet **EMA** mit weiteren Produzentengruppen zusammen. Für **EMA** ist dabei entscheidend, dass die Gruppen demokratisch organisiert sind, zum Beispiel in Form einer Kooperative.



Die Produzenten erhalten Unterstützung im Verkauf ihrer Produkte und durch Schulungen. Auch Schulstipendien werden an die Kinder von Familien vergeben, um diese aus dem Kreislauf von Armut und Abhängigkeit zu befreien.

Gerne bestellen wir auch einen Artikel Ihrer Wahl, aus dem Katalog!

